

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name</p> <p>Tortula vahliana (Schultz) Mont.</p> <p>Organismengruppe</p> <p>Moose</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie</p> <p>Stark gefährdet</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands</p> <p>In besonderem Maße für hochgradig isolierte Vorposten verantwortlich (diese werden in den Kommentaren benannt, sofern dies nicht auf alle Vorkommen in Deutschland zutrifft)</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation</p> <p>extrem selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend</p> <p>mäßiger Rückgang</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend</p> <p>gleich bleibend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie</p> <p>Kein Nachweis, nicht gelistet ohne es ausdrücklich auszuschließen oder kein etabliertes Vorkommen nachgewiesen (auch nicht unter einem anderen Namen).</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste</p> <p>Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)</p>
<p>Kommentar zur Verantwortlichkeit</p> <p>Atlantisch-mediterrane Art, in Deutschland nur im Oberrheingraben (BW).</p> <p>Weitere Kommentare</p> <p>Von M. Ahrens 1996 erstmals in Deutschland entdeckt (s. Nebel & Philippi 2000).</p>
<p>Einbürgerungsstatus</p> <p>Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle</p> <p>Caspari, S.; Dürhammer, O.; Sauer, M. & Schmidt, C. (2018): Rote Liste und Gesamtartenliste der Moose (Anthocerotophyta, Marchantiophyta und Bryophyta) Deutschlands. – In: Metzging, D.; Hofbauer, N.; Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 7: Pflanzen. – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (7): 361-489.</p>

